

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „Glubbfan99“ vom 10. November 2019, 22:14

Bornemann hat versucht, den Klub finanziell vollständig zu gesunden. Der Aufstieg in die Bundesliga war weder geplant, noch erwartet. Das Jahr hat man als Bonus mitgenommen, ohne finanzielles Risiko einzugehen - und hat damit den Abstieg bewusst in Kauf genommen. Da Köllner diesen Plan gestützt und nicht ständig wegen Neuzugängen gejammt hat, wollte er mit ihm auch in die zweite Liga. Ich hätte nach dem Verlauf der Saison bis zur Winterpause schon das vorhandene Geld in die Hand genommen, da es noch eine realistische Chance auf den Klassenerhalt gab.

Unser jetziger Sportchef hat das komplette Geld ausgegeben, ohne Rücksicht auf Verluste. Kann man so machen, muss sich dann aber an den Ergebnissen messen lassen. Er hat durchaus gute Einzelspieler geholt aber es nicht geschafft, eine Einheit zu bilden. Das lag wohl an seinem Trainer oder an den Spielern selbst - als Chef hat er jedoch dafür die Verantwortung zu übernehmen. Wenn diese Vorgehensweise gut geht, ist alles gut und er ist der Messias. Wenn nicht, naja, dann geht er halt wieder.

Bornemann war zu sparsam und auf finanzielle Sicherheit bedacht, Palikuca geht volles Risiko. Meiner Meinung nach liegt die Wahrheit irgendwo dazwischen.